

ANTRAG	Gremium:	Ortschaftsrat Durlach
B'90/Die Grünen-OR-Fraktion	Termin:	06.02.13
vom: 02.01.2013	TOP:	5
	Verantwortlich:	öffentlich Stadtplanungsamt
Verkehrsentwicklungsplan Karlsruhe; Verkehrsentwicklungsplan Durlach		

Am 20.11.2012 wurde der Verkehrsentwicklungsplan VEP vom Karlsruher Gemeinderat beschlossen.

Wir beantragen daher:

Antrag:

1) Das Stadtplanungsamt möge berichten

- Welche Erkenntnisse sich daraus für Durlach ergeben
- Welche Maßnahmen im Bereich Durlach vorgeschlagen werden

2) Der Verkehrsentwicklungsplan wird, ausgehend von den nun vorliegenden Daten, Erkenntnissen und Zielen, für den Bereich Durlach vertieft. Dabei werden insbesondere folgende Fragestellungen bearbeitet:

- Wie verlaufen die bestehenden Verkehrsströme im Bereich Durlach? Wie groß sind die einzelnen Ein- und Auspendlerströme? Welche Durchgangsverkehre belasten die Stadt?
- Wie ist die Verteilung auf die einzelnen Verkehrsmittel? Wie groß ist der ÖPNV-Anteil auf den einzelnen Korridoren, Wo wird häufig/weniger häufig der ÖPNV genutzt bzw. Fahrrad gefahren? Und warum?
- Wie wird sich der Verkehr der einzelnen Verkehrsarten in Durlach gemäß der Szenarien des VEP entwickeln?
- Wie können die Ziele des VEP für den Bereich Durlach konkretisiert werden?
- Welche zusätzlichen Maßnahmen sollten verfolgt werden, um den Gesamtverkehr stadtverträglich weiterzuentwickeln?

Punkt 2) sollte mit Unterstützung eines externen Planers, der sich jenseits des Tagesgeschäfts intensiv mit der Thematik auseinandersetzen kann und Erfahrungen aus anderen, vergleichbaren Städten mitbringt, untersucht werden. In geeigneter Form sollen auch die Bürger Durlach beteiligt werden.

Begründung:

Der Verkehrsentwicklungsplan Karlsruhe betrachtet die Gesamtstadt, gleichwohl lag der Fokus bei der Bearbeitung auf der Karlsruher Innenstadt. Durlach stellt sowohl aufgrund der abgetrennten Lage jenseits der A5 als auch aufgrund der Funktion als B-Zentrum mit einem relativ großen Einzugsbereich, der mindestens die Höhenstadtteile, das Pfinztal sowie Wolfartsweier und Weingarten umfasst, einen eigenen Verkehrsraum dar. Viele Städte ähnlicher Größe wie Karlsruhe lassen regelmäßig Verkehrsentwicklungspläne erstellen, in der näheren Umgebung z.B. Bruchsal und Ettlingen.

In der Vergangenheit wurden zahlreiche Verkehrsthemen im Ortschaftsrat behandelt und Einzelmaßnahmen umgesetzt. Es fehlt aber bisher ein Verkehrs-Leitbild für Durlach als gemeinsame Klammer.

Zur Orientierung über die Vielzahl der (meist noch ungelösten) Verkehrsprobleme in Durlach hier eine kleine Stichwortsammlung von in den letzten 5 Jahren behandelten und nach wie vor aktuellen Themen:

- Gehwege Killisfeldstraße
- Blindenampeln
- Fahrradweg Tiefentalstraße
- Radwege Killisfeldstraße/Ottostraße
- Zusätzliche Fahrradabstellplätze an der Turmberg-Endstation
- Radwegeverbindung nach Grötzingen;
- Fahrradweg zum Bergwald
- Radweg "Alte Weingartener Straße" - Fahrtrichtung Turmbergbad
- Barrierefreie Haltestellen in Durlach
- Erreichbarkeit der Talstation der Turmbergbahn
- Plätze für P+M
- Änderungen im Busliniennetz im Raum Durlach
- Nachtliniennetz
- Busbahnhof Durlach
- Verkehrssituation Pfinzstr.; Kreisverkehr, Verkehrsntl., Lärmreduzierung
- Verkehrssituation westliche Pfinztalstraße
- Ein- und Ausfahrten nahe dem Kreisel an der Fiducia-/Killisfeldstraße
- Verkehrssituation im Bereich Amalienbadstraße/ Kanzlerstraße
- Zufahrt/Ausfahrt Rommelstraße und Brühlstraße
- Verkehrsführung Prinzessenstraße/Marstallstraße
- Zentraler Platz in Aue
- Verkehrsführung/Gestaltung Vorplatz Post
- Weiherhofplatz
- Straßenüberquerung vor der Paracelsus-Klinik
- Höhere Verkehrssicherheit um die Schlossschule
- Kreisverkehr für die Kreuzung der Pfinz- mit der Pforzheimer Straße

- Ampelanlage Fiduciastraße/Südtangente
- Umbau Alte Weingartener Straße
- Probeweise Verlängerung der Fußgängerzone
- Brötchentaste
- Parksituation:
 - im Kurvenbereich Hans- Pfitzner-Straße ,
 - an der Festhalle
 - Gärtnerstraße
 - Parkplätze in den Durlacher öffentlichen Tiefgaragen
 - im Bereich Bahnhof Durlach
 - Memelerstraße, Wasgaustraße, Ostmarkstr.
 - Blattwiesenstr./Alter Graben
 - Leußlerstraße
 - Seboldstraße
 - Blattwiesenstr./Alter Graben
- Verkehrswidriges Parken Schlossplatz
- Unerlaubtes Parken in Durlach
- Parken auf und im Umfeld des Durlacher Marktplatzes
- Signalanlage / Parksituation am Basler Tor
- Parkierung Altstadttring, Zunftstraße
- Lkw-Parken in der Alten Karlsruher Straße
- Lkw-Parkplätze (Fiduciastraße, Killisfeld, Wohngebiete)
- Autoverkehr in der Fußgängerzone
- Verkehrserschließung Untere Hub
- Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt Durlach (B3) - Lärmschutzmaßnahmen
- Verlängerung der Tempo-30-Zone "Alte Weingartener Straße"
- Verlegung der Bundesstraße 3 aus Durlach
- Rückbau Ortsumfahrung Durlach auf 2 Spuren
- Lärm-/Verkehrssituation Rittnertstraße
- Neuordnung und Neugestaltung des westlichen Stadteingangs (Stachus)
- B10neu Alte Weingartener Straße

gez. OR

Dietmar Maier

Ralf Köster

Dr. Heike Puzicha-Martz

Winnie Kratzmeier-Fürst

Gerhard Stolz

Martin Pötzsche